
Inhalt.

Einleitung. Geschichte der Arzneimittellehre	Seite 1
--	------------

Erste Abtheilung.

Allgemeine Heilmittellehre.

Erstes Kapitel. Von dem Wesen, von dem Zwecke und von dem Begriff eines Heilmittels und der Heilmittellehre	18
Zweites Kapitel. Von den Anwendungsarten der Arzneimittel überhaupt	26
A. Von dem Orte, Organe oder Theile, auf den das Mittel angewandt wird	26
B. Von der Form, in der das Mittel gegeben wird	36
C. Von der Gabe (Dosis), in der man das Mittel anwendet	47
Drittes Kapitel. Von den Wirkungen der Mittel im Allgemeinen	50

Zweite Abtheilung.

Besondere oder spezielle Arzneimittellehre.

Erste Klasse.

Schleimhaltende Mittel (Mucilaginea)	58
Erste Ordnung. Von den Mitteln, welche vorzugsweise Schleim enthalten, schleimhaltige Mittel (M. mucosa)	59

	Seite
Zweite Ordnung. Von den Mitteln, welche, außer Schleim, vorzugsweise Mehl enthalten, mehligartige Mittel (<i>M. farinosa</i>)	71
Dritte Ordnung. Von den Mitteln, welche Gallerte und Eiweißstoff enthalten (<i>M. gelatinosa et albuminosa</i>)	86
Vierte Ordnung. Von den Milchmitteln (<i>M. lactea</i>)	90
Fünfte Ordnung. Von den Honigmitteln (<i>Mellaginea</i>)	91

Zweite Klasse.

Del-Mittel (<i>Oleosa</i>)	99
Erste Ordnung. Von den fetten Oelen (<i>Olea</i>)	100
Zweite Ordnung. Von den Fetten (<i>Pinguidines</i>).	104

Dritte Klasse.

Bittere Mittel (<i>Amara</i>).	108
Erste Ordnung. Von den einfach bittern Mitteln (<i>A. simplicia</i>)	110
Zweite Ordnung. Von den bittern Mitteln, welche zugleich ätherisches Del enthalten (<i>A. aetherea</i>)	117

Vierte Klasse.

Zusammenziehende Mittel (<i>Adstringentia</i>).	129
Erste Ordnung. Von den rein zusammenziehenden Mitteln (<i>A. pura</i>).	131
Zweite Ordnung. Von den zusammenziehenden Mitteln, welche zugleich viel Bitterstoff und Gewürz (<i>A. amara</i>), oder noch viel Schleim (<i>A. mucilaginoso</i>) enthalten	137

Fünfte Klasse.

Scharfe und stark reizende Mittel (<i>Aeria</i>)	144
Erste Ordnung. Von den allgemein sehr reizenden (scharfen) Mitteln (<i>A. generalia</i>)	146
Zweite Ordnung. Von den scharfen Mitteln, welche ihren eigenthümliche Wirkungen hervorbringen (<i>A. specifica</i>)	159

	Seite
a) Solche, welche vorzugsweise heftig auf die Harnwerkzeuge, oder auf die Geschlechtstheile wirken, harntreibende Mittel (diuretica)	159
b) Solche, welche vorzugsweise auf den Darmkanal heftig wirken, Purgirmittel (drastica)	176
c) Solche, welche Erbrechen erregen, Brechmittel, (emetica)	187

Sechste Klasse.

Aetherische Mittel (Aetherea)	191
Erste Ordnung. Von den flüchtigen Mitteln (Aeth. volatilia)	192
Zweite Ordnung. Von den ätherischen Mitteln, welche Säuren enthalten (Aeth. acidula)	206
Dritte Ordnung. Von den Mitteln, welche viel Gewürz und ätherisches Del enthalten (Aeth. aromatica)	208
a) Nervenmittel (nervina)	208
b) Gewürz enthaltende Mittel (aromata)	209 u. 222
Vierte Ordnung. Von den balsamischen Mitteln (Aeth. balsamica)	225
a) Harzige Mittel (resinosa)	225
b) Schleimharzige Mittel (gummi-resinosa)	225

Siebente Klasse.

Narkotische Mittel (Narcotica)	239
--	-----

Achte Klasse.

Säuren (Acida)	251
--------------------------	-----

Neunte Klasse.

Alkalinische Mittel (Alcalina)	265
--	-----

Zehnte Klasse.

Erdige Mittel (Terrea)	270
----------------------------------	-----

	Seite
Elfte Klasse.	
Salze (Salia)	280
Erste Gattung. Salze mit der Schwefelsäure	282
Zweite Gattung. Salze mit der Salzsäure	286
Dritte Gattung. Salze mit der Salpetersäure	292

Zwölfte Klasse.	
Metallische Mittel (Metallica)	295

Dreizehnte Klasse.	
Wässer (Aquea)	323

Vierzehnte Klasse.	
Luft- und Gasarten (Aërea)	332

Maß und Gewichte.

- Ein gewöhnliches Pfund hat 16 Unzen oder 32 Loth.
- Ein Medicinalpfund hat 12 Unzen oder 24 Loth.
- Eine Unze hat 2 Loth oder 8 Drachmen.
- Ein Loth hat 4 Quentchen oder 4 Drachmen.
- Eine Drachma hat 3 Scrupel.
- Ein Scrupel 20 Gran.
- Ein Berliner Quart Wasser wiegt 2 gewöhnliche Pfund, oder 32 Unzen.